

HEGAUER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

**Engener
Sternbrot zum
Reinbeißen** **S. 7**
12. MAI 2010

**Spatenstich für
Bauhof in
Gailingen** **S. 8**
WOCHE 19

**Tim Böhme
gewinnt Bike-
Marathon** **S. 14**
HE/AUFLAGE 21.192

**Tag des Rades
mit Radwander-
führer** **S. 21 - 23**
87.895 EXEMPLARE

**Mit Diessenhofen,
Thayngen, Büsingen,
Schlattingen und
Dörflingen.**
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER SPRICHT MAN



Bitter

Das ist bitter: Erst letztes Jahr wurde der neue Anbau der Aacher Schule gefeiert, Sanierungsmaßnahmen für das alte Schulgebäude sind bewilligt und nun bleiben die Schüler weg. Keine 5. Klasse im neuen Schuljahr, das ist Fakt. Gleichzeitig wird mit dem Schwund der 5. und 6. Klasse in Aach auch die Volkertshauser Verbundschule mit den Klassen 7,8 und 9 ausgeblutet. Kein Zweifel: die demographische Entwicklung schlägt durch und die Hauptschule zieht gegen die neue Werkrealschule im erstem Jahr ihres Bestehens den Kürzeren.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Heiraten am 10.10.10

Einen besonderen Service für einen besonderen Hochzeitstermin bietet das Standesamt Engen an. Auch am Sonntag, 10. Oktober 2010 (10.10.10) werden Brautpaare getraut. Sie können sich im künstlerisch gestalteten Trauzimmer, im historischen Bürgersaal oder im besonderen Ambiente des Städtischen Museums Engen + Galerie das Ja-Wort geben. Terminwünsche nimmt das Standesamt Engen (Telefon 502-213 oder 502-232) entgegen.

Wochenmarkt in Aach

Aach soll einen Wochenmarkt bekommen. Sobald sich vier bis fünf Händler zusammengefunden haben, werden sie frisches Obst, Gemüse und Wurstwaren anbieten. Wo der Markt stattfinden wird, ist noch offen. Der Mühlenplatz oder hinter dem Rathaus würden sich anbieten, meinte Bürgermeister Severin Graf. Die Markt-Idee hatte Stadtrat Matthias Gogolin, der mit der Landmetzgerei Engler in Kontakt trat. Diese sucht derzeit noch passende Händler und möchte dann loslegen. »Das wird eine gute Sache«, ist Severin Graf überzeugt und freut sich über ein neues Angebot für die Bürger des Hegaustädtchens.

Nur noch auf dem Papier

Hauptschule in Aach ohne Schüler

Aach/Hegau (mu). »Wir haben zwar noch eine Hauptschule, aber keine Schüler mehr«. Mit diesen klaren Worten brachte Aachs Bürgermeister Severin Graf die derzeitige Situation der Hauptschule in der Hegaustadt auf den Punkt. Für das neue Schuljahr wurde nämlich kein einziger Fünftklässler angemeldet, obwohl 15 Kinder aus Aach und Volkertshausen die entsprechende Bildungsempfehlung erhalten hatten. Im laufenden Schuljahr zählt die 5. Klasse gerade noch drei Schüler - die kommen aus Volkertshausen und Schlatt und sollen künftig eine andere Schule besuchen. Die kleine Hauptschule in Aach, die mit der Nachbarschule in Volkertshausen kooperiert, besteht also nur noch auf dem Papier. Auflösen möchte man sie aber nicht, um sich langfristig die Option auf die Bildungseinrichtung offen zu lassen. »Nächstes Jahr sind Landtagswahlen, vielleicht verändert sich dann die Schulpolitik im Land und wir sind wieder mit dabei«, hofft Bürgermeister Graf. Zum Beispiel mit gemeinsamem Lernen bis Klasse 6, das in anderen Bundesländern bereits praktiziert wird. Das wäre auch für Aachs Rektorin Brigitte Mayer eine sinnvolle und wichtige Entscheidung. Dann könnten schwächere Schüler besser aufgefangen und gefördert werden. Die jetzige Entwicklung bewertet sie als »äußerst bedauerlich«. Aber man



Schule ohne Schüler: Das alte Schulhaus in Aach.

sub-Bild: mu

müsse die Entscheidung der Eltern akzeptieren. Sie sieht den Grund für den Schülermangel im eigenen Haus in den Angeboten der benachbarten Werkrealschulen in Engen und Eigeltingen, die zudem eine Ganztagsbetreuung anbieten. Und ein gewisses Imagedenken der Eltern sei auch nicht auszuschließen. Erstaunt hat sie die rasante Geschwindigkeit, mit der die Hauptschule ausblutet. Um den Schulstandort Aach wieder etwas aufzuwerten, gab der Gemeinderat grünes Licht für eine neue Nutzung des alten Schulhauses, wo bisher die zwei Hauptschulklassen 5

und 6 untergebracht waren. In einem Klassenzimmer soll künftig die Geschäftsstelle des Projekts »Vertiefte Berufsorientierung der Stiftung »Lernen-Fördern-Arbeiten« eingerichtet werden, das von der Agentur für Arbeit und dem Staatlichen Schulamt gestützt wird. Vorläufig ist das Projekt bis Ende des Jahres befristet, aber eine Verlängerung sei wahrscheinlich, so Graf. Auch finanziell hat der Schülerschwund Auswirkungen. Ohne Schüler gibt es keine Sachkostenzuschüsse und die betrug bisher 895 Euro pro Hauptschüler. »Diese Mittel werden uns fehlen«,

klagt der Bürgermeister. In anderen Hauptschulen im Hegau sind die Zahlen unterschiedlich: In Mühlhausen-Ehingen sind acht Fünftklässler angemeldet, die gemeinsam mit den Sechstklässlern eine Klasse bilden werden. Ebenso praktiziert es Rektor Hannes Barner in Gailingen. Dort sind fünf Kinder für die Klasse fünf angemeldet, zwei davon kommen aus Randegg. In Gottmadingen sind noch drei Fälle offen, fest angemeldet haben sich bisher 21 Schüler. In Tengen werden 17 Schüler eine respektable 5. Klasse bilden.

Wenn Gott Wirtschaft fördert

Unternehmen aus Taiwan in Gottmadingen

Gottmadingen (of). Zu einem ungewöhnlichen Pressetermin konnte die Wirtschaftsförderung in Gottmadingen einladen. Vorgestellt wurde das Unternehmen »cpc - chieftek precision« aus Taiwan unter der Leitung von Angelika Chen und Anton Hsu, das seine Heimat im Sience Park in Tainan hat. Es wird nun seine Europa-Zentrale in Gottmadingen mit zunächst fünf Mitarbeitern eröffnen, wurde von Angelika Chen in der Pressekonferenz angekündigt. Die Zentrale wird im Industriepark Gottmadingen angesiedelt. Das Unternehmen »cpc« selbst hat seinen Start vor 12 Jahren in Taiwan vollzogen und zählt im Bereich von so genannten Linear-schienenführungen, wie sie im Maschinenbau eingesetzt werden und die gerade in der Halbleiter- und Uhrenindustrie in minimalen Größen von wenigen Millimetern gefragt sind, zu einem der weltweit führenden Unternehmen, als Mittelständler mit rund 250 Mitarbeitern und einem



Angelika Chen überreichte Bürgermeister Dr. Michael Klinger eine Festschrift über ihr Unternehmen im »Science Park Tainan«.

sub-Bild: of

Umsatz von 136 Millionen Dollar im vergangenen Jahr. Das Unternehmen habe in Europa nach einer Repräsentanz gesucht, da dort inzwischen auch einige größere Kunden zu finden sind. Und die Ansiedlung geschah eher zufällig. Bei einem Aufenthalt in Zürich sei man durch Gottmadingen gekommen. Und da sich Angelika Chen als »frommen« Men-

schen bezeichnet, war das »Gott« hängen geblieben. Und wo Gott nahe ist, da ist eine gute Basis für die Europazentrale ihres Unternehmens gegeben, sagte sie in der Pressekonferenz. In Sachen Asien gab es in der Region zudem eine gute Verbindung. Diplomkaufmann Georg Wengert wurde für das Unternehmen bei der Gemeinde Gottmadingen vorstellig und fädelt die ersten Kontakte ein. Durch das Mitwirken der Außenhandelskammer Baden-Württemberg mit Dr. Hans-Dieter Roth, dem Taipei Trade Office in Frankfurt wie dem Taiwan Trade Office wurde nun eine runde Sache daraus. Angelika Chen, die wie Anton Hsu übrigens in Deutschland studierte und deshalb auch ein gutes Deutsch spricht, ist zuversichtlich, dass ihre Europa-Niederlassung hier in Gottmadingen gute Wurzeln schlagen wird und sich erfolgreich entwickelt. Technologisch sind durch die hoch entwickelten Produkte von »cpc« die besten Voraussetzungen dafür gegeben.

Letzte Meldung

- Am Feierabend gemütlich zusammensitzen, dazu lädt der Musikverein Gottmadingen mit seinem »Musikalischen Feierabend« am Donnerstag, 20. Mai, 18.30 Uhr, auf dem Anneliese-Bilger-Platz ein.
- Die Sprechstunden des Jugendamtes entfallen an Christi Himmelfahrt, 13. Mai sowie am 20. Mai. Infos unter Telefon 07531 800-2815.

Natürlich zukunftsorientiert heizen mit **Holzpellets.**
Setzen bei Ihrer Heizstoffwahl schon heute auf den Brennstoff von morgen.

Sanitär Schwarz
EXPERTEN FÜR GAS, WASSER UND HEIZUNG

Zeppelinstraße 5
78239 Rielasingen
Telefon 0 77 31 / 9 32 80
www.sanitaer-schwarz.de



Sabine Grundmüller, Oliver Ehret und Carmen Okle feierten mit Kindern ein tolles Fest.

swb-Bild: frö

Ein Traum wird wahr Kindergärten eingeweiht

Singen (frö). Träume werden wahr, man muss nur dran glauben. Unter diesem Motto stand die Einweihung der beiden Kindergärten Waldorf und Sinnesreich in der Singener Weiherstraße. Sabine Grundmüller, Leiterin vom Sinnesreich und Carmen Okle vom Förderverein Waldorf freuten sich mächtig über das gelungene

gerichtet, schöne Farben, viel Licht, ein großer Garten zum Spielen - ein Traum eben. Auch Sandra Storz und Andrea Lux vom Förderverein gebührt ein Dank. Die beiden Gruppen bieten 70, bald 80 Kindern Platz, hier können sich die Kleinen so richtig wohl fühlen. Zur Eröffnung waren viele Gäste gekommen, es gab ein

Homburger
Facherfahrene Trauerhilfe seit 1934
78224 Singen, Schaffhauser Str. 52

**Jederzeit
dienstbereit
07731
9 97 50**

Bestattungshaus
Meisterbetrieb

Projekt. 2004 und 2005 gründeten sich die Fördervereine der beiden Kindergärten, damals war man noch in der Mühlen- beziehungsweise Feldbergstraße untergebracht. Es gab den Wunsch der Vergrößerung, da kam das Angebot der Familie Burkart, das Haus in der Weiherstraße zu belegen, gerade richtig. »Wir verdanken der Familie Burkart, besonders Frau Aichem-Burkart viel«, sagen die beiden Leiterinnen. Und auch der Stadt Singen gebührt großer Dank, denn sie hat durch die finanzielle Unterstützung das Projekt erst möglich gemacht. Die neuen Räume in der Weiherstraße sind großartig her-

tolles Programm unter Mitwirkung der Kleinen. OB Oliver Ehret bescheinigte dem Projekt viel Engagement und Herzblut, er sprach von einer vorbildlichen Einrichtung, die vor allem für die Kinder alles biete, was heute ein stimmiger Kindergarten bieten muss. Ehret sprach von einem Mosaikstein für die Stadt. Auch Torsten Kalb vom Fachbereich Jugend, Soziales und Ordnung freute sich und nannte das Projekt als in jeder Hinsicht gelungen. Pfarrer Ewald Beha gab den Segen und gratulierte zum erfolgreichen Start der Einrichtung.

Lioba Bölle ist verstorben

Singen (swb). Am 2. Mai ist die Singener Lioba Bölle verstorben. Die engagierte Klavierlehrerin hat über Jahrzehnte hinweg die Singener Kammerkonzert-Reihe organisiert und betreut. Lioba Bölle wurde 83 Jahre alt. Einen ausführlichen Nachruf hat Walter Fröhlich (Wafro) in seiner Kolumne Alemannische Dialektik verfasst.

Israel-Tag in Singen

Singen (swb). Von München bis Berlin und in vielen anderen Städten weltweit wird öffentlich der 62. Geburtstag Israels gefeiert, und Singen feiert mit. Das offizielle Motto ist Theodor Herzls 150. Geburtstag, welcher der Begründer des Zionismus war. Speziell in Deutschland wird auch an die Aufnahme der diplomatischen Beziehungen mit Israel vor 45 Jahren gedacht. In Singen findet der Event am Freitag, dem 14. Mai von 11 Uhr bis 17 in der Fußgängerzone bei der Deutschen Bank statt. Der Veranstalter ist die evangelische Freikirche Josua-Gemeinde Singen.

Wasser ist genügend da Paprika-Projekt in Beuren

Singen-Beuren a.A. (frö). Johannes Bliestle, Geschäftsführer von Gemüse Reichenau, kann die Wogen um das geplante Gewächshaus für den Anbau von Paprika im Stadtteil Beuren etwas glätten. Bei einer Bürgeranhörung hatten sich einige Einwohner aus Beuren vor allem Sorge um die ausreichende Wasserversorgung des Projektes gemacht. Die Gärtner werden Wasser aus der Aach entnehmen müssen, das führte zu Bedenken. Nun hat Johannes Bliestle ein Gutachten des Wasserwirtschaftsamtes vorliegen. Danach würden aus der Aach bei einer Bewässerung der Gewächshäuser nur ein verschwindend geringer Prozentsatz des laufenden Was-



Kommt die Paprika nach Beuren?

sub-Bild: frö

sers entnommen werden. Die Gefahr einer relevanten Wasserverknappung oder gar einer Austrocknung besteht laut Gutachten nicht. Damit ist für Johannes Bliestle einer der Knackpunkte aus dem Weg geräumt. Zur Größe der Baukörper erklärt Bliestle, die Fläche auf der die Gewächshäuser

stehen, werde abgebösch. Dadurch wirken die Gewächshäuser nicht so groß wie sie tatsächlich sind. Um die Anlage wird auf über 14.000 Quadratmetern begrünt und bepflanzt, das nimmt der Anlage die Wucht, vor

Schmuck & Galerie
Irena Büge
Ekkehardstraße 35 · Singen
Tel. 077 31/6 42 72

der sich Beurener Bürger so fürchten. Zur Förderung durch Land und EU erklärt Bliestle. »Wenn wir das Projekt auf 5 Gärtner aufteilen, bekommen wir auch fünf Mal den Zuschuss.« Und weiter: »Wir prüfen immer noch alle denkbaren Varianten. Auch die Singener Stadthalle entnimmt Wasser aus der Aach, das ist kein Problem.« In einem großen Regenwasserrückhaltebecken würde Wasser gesammelt, das man für den Betrieb der Anlage braucht. Auch in Sachen Verkehr nimmt Bliestle den Wind aus den Segeln. »Wir werden im Schnitt 2 LKW pro Tag haben, das ist zu verkraften.« Auf den Dächern soll noch mit Solarzellen gearbeitet werden, Johannes Bliestle möchte wenn alles glatt läuft bis Juli mit dem Projekt starten. Heute Nachmittag wird es noch einen Ortstermin geben, dann treffen sich Wasserwirtschaftsamt, Naturschutzbehörde, Vertreter des Regierungspräsidiums und Fachingenieure. Vorige Woche hat der Beurener Ortschaftsrat mit einer Mehrheit von 7:1 Stimmen gegen das Projekt votiert. Dieser Beschluss hat aber keine rechtliche Bindung.



► FLOHMARKT

Ein großer Erfolg war der Kinder- und Jugendflohmarkt in der Singener Fußgängerzone am vergangenen Samstag. Hier wurde nach Herzenslust gefeilscht und gamscht, manches Stück fand einen neuen Besitzer, und das Eis oder ein anderes Spielzeug waren schnell verdient. Auch das Wetter spielte mit. Klasse!



► AUDI SPENDET

Die Firma Audi hat der Hohentwiel-Gewerbe-Schule vier neue Fahrzeuge gespendet. Die edlen Karossen werden in der Kfz-Lehrwerkstatt eingesetzt, so sind die Schüler immer auf dem allerneuesten Stand. Im Bild ein Audo A3.



**Top-Leistung
statt 08/15-Service.**

**Kostenloser
Wechselservice**

Wenn Sie Ihr Konto noch bei einer anderen Bank haben, dann übernehmen wir alle Formalitäten für Ihren Kontowechsel.

**1 Angebot
des Monats**
Nur bis 31. Mai 2010

**Sparkasse
Singen-Radolfzell**

Kommen Sie jetzt in Ihre Geschäftsstelle oder rufen Sie an unter der Hotline 07731/821-0 (Montag - Freitag von 8:30 - 12:30 Uhr und von 13:45 - 17:00 Uhr).

VEREINSNACHRICHTEN

SINGEN

BETREFF

Folgende Programmpunkte werden angeboten: Mi., 12.5., 18 Uhr Lese-
ecke; 18 Uhr Einkehren; 18 Uhr Vor-
bereitung Hegau-Halbmarathon; 18
Uhr Elternwanderung (Fam. Nowak).
Do., 13.5., Christi Himmelfahrt. Fr.,
14.5., 9-16 Uhr Theatertag der Pro-
jektgruppe. Mo. 17.5., 16.50 Uhr Re-
hasportgruppe 1 (Tittisbühlhalle); 18
Uhr Rehasportgruppe 2 Keulengym-
nastik u. Kegel (Tittisbühlhalle). Di.
18.5., 18 Uhr Pizza essen (10 Euro);
18 Uhr Kochen (6TN); 18 Uhr Spritz-
bilder gestalten (6TN); 18 Uhr Fahr-
radtour (Fahrrad u. Helm mitbrin-
gen); 18 Uhr Tai Chi. Mi. 19.5., 18
Uhr Lesecke; 18 Uhr Einkehren; 18
Uhr Grillen (11TN), Grillgut, Getränk,
Ausweis mitbringen); 18 Uhr Vorbe-
ereitung, Hegau-Halbmarathon.

DRK

Ein Blutspendetermin findet am Fr.,
14.5., von 15-18 Uhr in der Singener
Muslim Gemeinde, Berliner Straße,
statt.

Aus- und Fortbildung der Sanitäts-
bereitschaft ist am Di., 18.5., um 20
Uhr im DRK-Heim, Hauptstr. 29 in
Singen.

Folgende Kurse werden angeboten:
Jeden Montag ab 15.30 Uhr »Yoga
für Senioren«, Aufenthaltsraum Be-
treutes Wohnen, Waldstr. 6, Singen;
ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Se-
nioren«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab
15.15 Uhr »Tanzvergnügen für alle«,
DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 17 Uhr
»Männersportgruppe«, Betreutes
Wohnen, Waldstr. 6, Singen. Jeden
Dienstag: 10 Uhr »Tanz für Jungge-
bliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29,
Singen; 18.45 Uhr »Tanz in Bohlin-

gen« im Rathaus Bohlingen; 19.30
Uhr »Fit ab 50« Waldeckschule, Aula.
Jeden Mittwoch: 10.30-11.15 Uhr Se-
niorengymnastik im DRK-Heim,
Hauptstr. 29; 14.30 Uhr Krafttraining
für Senioren, Beethovenschule;
15.30 Uhr Seniorengymnastik, Beet-
hovenschule; 16.30 Uhr Rückengym-
nastik, Hardtschule; 17 Uhr Rücken-
Fit, Tittisbühlschule; 18 Uhr Rücken-
Fit für Sie und Ihn, Tittisbühlschule.
Jeden Freitag: 14 Uhr Seniorentanz
(Osteoporose), DRK-Heim, Hauptstr.
29; 13.45 Uhr Osteoporose-Gymnas-
tik, Hebelschule.

MUETTERSPROCH-GSELLSCHAFT

Ihre Hauptversammlung hält die Mu-
ettersproch-Gsellschaft am Mi., 19.5.,
um 20 Uhr im Heim der Siedlerge-
meinschaft, Worblinger Str. 67 in
Singen ab. Neben den üblichen Re-
gularien stehen Wahlen, Ausblick
auf die nächste Zeit und literarisch-
alemannischer Ausklang mit Überra-
schungsgast auf der Tagesordnung.

NARRENVEREIN

NEU-BÖHRINGEN

Zu einer Bildersuchfahrt mit dem
Fahrrad lädt der Narrenverein Neu-
Böhringen (Singen) am So., 23.5.
(Pfingstsonntag), ein. Start: 10-13
Uhr ab Vereinshüsli, Inselwiese 4 in
Singen, wo auch Ziel ist. Strecke:
max. 17 km, kinder- und familien-
freundlich. Jeder (auch Nichtmit-
glied) kann teilnehmen und erhält ei-
nen Preis. Ab 10 Uhr können sich
auch alle Nicht-Radfahrer im Ver-
einshüsli treffen. Infos/Anmeldung
unter www.neu-boehringen.de oder
bei Ulrike Wiese, 07731/985030.

NATURFREUNDE

Zur Rundwanderung bei Öhningen
treffen sich die Naturfreunde Singen
am 16.5. um 10 Uhr am Hallenbad;

Rucksackverpflegung. Führung hat
Heinrich Kuderer, Tel. 07731/47280.

SCHNUPFVEREIN

Die nächsten beiden Hocks des
Schnupfvereins finden am Sa., 15.5.,
und am Sa., 22.5., jeweils um 20 Uhr
im Gasthaus Hölzlekönig, Hohenhe-
wenstraße, statt. Gäste willkommen.

SCHWARZWALDVEREIN

»Durch Schluchten und über Höhen
am Überlinger See« Sipplingen,
Churfürsten-Hödinger Tobel-Überlin-
gen, ca. 4 Std., wandert der Schwarz-
waldverein am So., 16.5.; Rucksack-
vesper und Schlusseinkehr. Treff-
punkt: 8.40 Uhr Bahnhof Singen;
Führung: Hannelore Lauteschläger,
Tel. 66225; Gäste willkommen.

WANDERGRUPPE

Beteiligung an der Wanderung am
Do., 13.5., in Griefßen-Klettgau, Start:
7-13 Uhr.

AACH

DRK

Seine Jahreshauptversammlung hält
der DRK-Ortsverein Aach am Do.,
20.5., um 20 Uhr im Gasthaus »Moh-
ren«, Volkertshausen, ab. Neben Re-
gularien auch Neuwahl der Vor-
standschaft.

ENGEN

ALTE SIMPEL

Ihr 10. Gaudi-Seifenkistenrennen
veranstalten die »Alten Simpel« am
15./16.5., nachmittags auf dem Ma-
xenbuck in Engen.

WELSCHINGEN

MUSIKVEREIN

Ein Vatertagsfest veranstaltet der
Musikverein am Do., 13.5., ab 10.30
Uhr auf dem Schulplatz der Grund-
schule Welschingen.

GOTTMADINGEN

BUND

Termine der BUND-Kindergruppen:

Die Gruppe 2 (8-10 Jahre) trifft sich
am Mi., 19.5., um 15 Uhr, die Gruppe
1 (5-7 Jahre) am Fr., 21.5., um 15 Uhr
jeweils an der Biberbrücke, Ortsein-
gang Randegg. Lurchis nasse Kinder-
stube ist Thema für beide Gruppen.

DRK

Ein Blutspendetermin findet am Di.,
18.5., in der Eichendorffhalle in
Gottmadingen statt.

MUSIKVEREIN

Einen musikalischen Feierabend ver-
anstaltet der Musikverein am Do.,
20.5., ab 18 Uhr auf dem Anneliese-
Bilger-Platz.

Zu einem Kirchenkonzert lädt der
Musikverein am So., 16.5., um 18
Uhr in die Christkönig-Kirche ein.

NARRENZUNFT GERSTENSACK

Ihre Hauptversammlung hält die
Narrenzunft Gerstensack am Mi.,
12.5., um 20 Uhr im Hotel »Sonne«,
Saal, ab. Die Tagesordnung sieht Be-
richte, Ausblick Fastnacht 2011 und
Verschiedenes vor.

NATURFREUNDE

Die Kindergruppe »Junge Familien«
macht am So., 16.5., eine Wanderung
für alle durch die Klingenbach-
schlucht. Ausgangspunkt ist Öhnin-
gen. Abfahrt: 11 Uhr Eichendorff-
Halle; Gehzeit: ca. 3 Std.; Leitung:
Brigitte Schmidt, Tel. 07731/319150.

SCHWARZWALDVEREIN

Eine naturkundliche Wanderung mit
dem BUND unternimmt der
Schwarzwaldverein am So., 16.5.,
zum Bietinger Biotopverbund mit
blühenden, artenreichen Wiesen, Or-
chideen und »Schwingrasen.«; Treff-
punkt: 9 Uhr am Feuerwehrhaus mit

Pkw, oder 9.15 Uhr Schule Bietingen.
Dauer: ca. 2,5-3 Std.; Führung: Eber-
hard Koch; Info bei Elke Heller, Tel.
07731/71533.

TTS

Die Tischtennis-Hauptversammlung
des TTS Gottmadingen mit anschlie-
ßender Spielersitzung findet am Mi.,
12.5., um 19.30 Uhr statt. Treffpunkt:
AWO-Café gegenüber dem Sudhaus.

MÜHLHAUSEN-EHINGEN

FÖRDERVEREIN TV

Seine Jahreshauptversammlung hält
der Förderverein des TV Ehingen am
Do., 20.5., im TV-Hüsli ab.

KIRCHENCHOR

Maifest des Kirchenchors St. Stephan
Ehingen ist am So., 16.5., im Pfarr-
schlössle.

MOTORSPORTCLUB

Ein Oldtimertreffen mit Geschick-
lichkeitsturnier veranstaltet der Mo-
torsportclub Ehingen am Mo., 24.5.,
auf dem Lindenrain.

ANGELSPORTVEREIN

Sein Anfischen veranstaltet der ASV
Mühlhausen-Ehingen am Do., 13.5.
(Vatertag), am Immisriedweiher hin-
ter Sägewerk Schrempp,Mühlhausen.

SKC

25 Jahre Rettichfest und 35 Jahre
SKC Mühlhausen-Ehingen feiert der
SKC Mühlhausen-Ehingen von Do.,
13.5., - So. 16.5., beim Autohaus
Störk.

TENGEN

SCHWARZWALDVEREIN

Pfingstwandertage im Kinzigtal führt
der Schwarzwaldverein Tengen von
Sa., 22.5., - Mo., 24.5., durch. Treff-
punkt der angemeldeten Mitglieder,
9 Uhr, Randenhalle; Führung und
Organisation hat Walter Dieterle.

Vatertagsfest in Bietingen

Bietingen (swb). Der Musikverein
Bietingen lädt zu seinem traditionel-
len Frühjahrsfest im Schulhof in Bie-
tingen ein. Los geht es am Donners-
tag, 13. Mai mit dem Vatertagshock.
Ab 11 Uhr spielt hier der Musikverein
Zimmerholz zum Frühschoppenkon-
zert auf, bevor dann die Musikverei-
ne Bohlingen und Eigeltingen die
Unterhaltung übernehmen.

Am Freitag, 14. Mai steht der Nach-
mittag und der frühe Abend ganz im
Zeichen der Jugend.

Ab 17 Uhr sind die »Forteenis« aus
Weiterdingen sowie mit dem GoBi-
RaTh und dem Big Ben die Jugend-
blasorchester aus Gottmadingen,
Bietingen, Randegg und Thayngen
zu hören.

Am Bierabend spielen ab 19.30 Uhr
dann die Musikvereine aus Watter-
dingen und Bargaen.

Zu guter Musik darf natürlich der
passende Genuss nicht fehlen – die
Aktiven des Musikvereins verwöh-
nen die Gäste mit regionalen und
hausgemachten Spezialitäten, Kaffee
und Kuchen.

Neu im Programm ist eine Cocktail-
Bar am Freitagabend.

Taizé-Gebet in Engen

Engen (swb). Das nächste Taizé-Ge-
bet findet am Sonntag, 16. Mai um
20 Uhr in der Stadtkirche Mariä Him-
melfahrt in Engen statt.

KURZ & BÜNDIG

Gottesdienstplan: 15.5./16.5.

»St. Elisabeth«: So., 10.30 Uhr Eu-
charistiefeier. »Herz-Jesu«: Sa., 18
Uhr Eucharistiefeier, So., 9.30 Uhr
Eucharistiefeier. »Portugiesische Ge-
meinde in Herz-Jesu«: So., 11.30 Uhr
Eucharistiefeier. »St. Josef«: Sa., 18
Uhr Eucharistiefeier, So., 9 Uhr Eu-
charistiefeier. »Kroatische Gemeinde
in St. Josef«: So., 12 Uhr Eucharistie-
feier. »Italienische Gemeinde in der
Theresienkapelle«: So., 8.30 Uhr Eu-
charistiefeier. »Liebfrauen«: Sa., 18
Uhr Eucharistiefeier, So., 11 Uhr Eu-
charistiefeier. »St. Peter und Paul«:
So., 10.30 Uhr und 19 Uhr Eucharis-
tiefeier.

Gottesdienste der Ev. Kirchengemeinde Singen: 13.5. u. 15.5./16.5.

»Hegau-Klinikum« Sa., 18.15 Uhr
Gottesdienst. »Bonhoefferkirche« Do.,
Einladung in die Lutherkirche, So.,
8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am
Hohentwiel«, So., 10 Uhr Gottes-
dienst u. Kindergottesdienst. »Lu-
therkirche«: Do., 10 Uhr Gottesdienst
auf der Terrasse des Gemeindezen-
trums, So., 10 Uhr, Gottesdienst mit
Taufen. »Ev. Südstadtgemeinde«: Do.,
10 Uhr Gottesdienst in der Bergkir-
che Büsingen, So., 10 Uhr Gottes-
dienst mit Abendmahl u. Praiseland
für Kinder in der Markuskirche.

Heimattreffen der Oberwischauer

am Sa., 15.5. Beginn um 11 Uhr mit
einem Gottesdienst in der Peter und
Paul Kirche, danach ein kultureller
und geselliger Nachmittag u. anschl.
Tanzabend in der Scheffelhalle. Wei-

tere Infos: Frau Irene Sedlak, Tel.
07731/51624.

**Ausflug der Senioren der IG Metall
Singen nach Wangen im Allgäu** am
Di., 18.5., Treffpunkt am Bahnhof
Singen um 9.15 Uhr. Abfahrt 9.58
Uhr, Gleis 5, Ankunft Ravensburg
11.20 Uhr, Wangen Busbahnhof 12
Uhr. Rückfahrt Wangen Busbahnhof
17.50 Uhr, Ankunft Singen Bahnhof,
Gleis 4, 20 Uhr. Anmeldung ist nicht
erforderlich.

**Jahrgang 1927/1928 Ekkehard-
schule** trifft sich am Di., 18.5., um 15
Uhr in der Gaststätte »Roter Rettich«
in Singen.

**Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Sin-
gen:** Wochenendfreizeit f. 7-11-Jäh-
rige mit buntem Programm am
25.-27.6. in Stetten bei Engen. Wei-
tere Infos u. Anmeldung bei: Claudia
Rehling, Tel. 07731/49839 (abends)
oder Wolfram Schaalo, Tel.
0170-9521102, im Internet unter:
www.awo-konstanz.de/ovsingen.html.

**Ev. Kirchengemeinde Steißlingen-
Langenstein** Do., 13.5., Christi Him-
melfahrt, 10.30 Uhr, Schlosskapelle
Langenstein, Gottesdienst zum Fest
Christi Himmelfahrt (Pfrin. Müller-
Fahlbusch); So., 16.5., 9.30 Uhr,
Steißlingen, Gottesdienst (Prädikan-
tin Foth), 10.30 Uhr, Schlosskapelle
Langenstein, Gottesdienst (Prädikan-
tin Foth). Ev. Johannesgemeinde Rie-
lasingen-Worblingen Do., 13.5.,
Christi Himmelfahrt, 10 Uhr Himmel-
fahrtgottesdienst, So., 16.5., 10 Uhr
Gottesdienst.

Seniorenstammtisch Hölzle-König
treffen sich regelmäßig jeden 3.
Mittwoch im Monat jeweils um 18
Uhr im Bistro-Café »Zum Hölzle-Kö-
nig«, Hohenhewenstr. 53, Singen.
Nächster Termin: 19. Mai
Seelsorgeeinheit Gottmadingen:
15.5./16.5. »Gailingen«: Sa., 10.15
Uhr Wort-Gottes-Feier in den Klini-
ken Schmieder, Andachtsraum, Haus
Tirol. »Randegg«: So., 9 Uhr Eucha-
ristiefeier. »Gottmadingen«: So.,
10.30 Uhr Eucharistiefeier. »Bietin-
gen«: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier
am Vorabend.

**Gemeinde Hilzingen/Vereine Bin-
ningen:** Seniorenabend am Mi.,
19.5., in der Hohenstoffelhalle Bin-
ningen. Hl. Messe für Angehörige,
Interessierte, Ältere und kranke Men-
schen am Do., 20.5., um 14.30 Uhr
im Pfarrheim von Tengen aus dem
Einzugsgebiet der Sozialstation Obe-
rer Hegau St. Wolfgang e.V. Im An-
schluss gemütliches Beisammensein
bei Kaffee, Tee und Kuchen.

Jahrgang 1933/1934: Wanderung
am Mi., 12.5., vom Jugendwerk Gai-
lingen zur Besenwirtschaft Zolg.
Treffpunkt 15 Uhr am Feuerwehr-
haus mit Pkw.

**Seelsorgeeinheit Mühlhausen-
Ehingen-Aach:** Do., 13.5., Christi
Himmelfahrt: 9.30 Uhr Feldgottes-
dienst beim Waldhof, mitgest. vom
Kinder- u. Jugendchor Aach m.
anschl. Prozession. Bei schlechtem
Wetter findet der gemeinsame Got-
tesdienst in Mühlhausen in der
Pfarrkirche statt. So., 16.5.: »Mühl-

hausen«: 10.15 Uhr Hl. Messe. »Ehin-
gen«: 8.45 Uhr Hl. Messe. »Aach«:
10.15 Uhr, Friedholfsk., Hl. Messe,
Kinderkirche.

**Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Sin-
gen:** Wochenendfreizeit f. 7-11-Jäh-
rige mit buntem Programm am
25.-27.6. in Stetten bei Engen. An-
meldung bei: Claudia Rehling, Tel.
07731/49839 (abends) oder Wolfram
Schaalo, Tel. 0170-9521102. Ebenso
im Internet unter: www.awo-konstanz.de/ovsingen.html.

Ev. Kirchengemeinde Gottmadingen
Do., 13.5., Christi Himmelfahrt, 10
Uhr Gottesdienst im Grünen im Ram-
sener Schäppel, So., 16.5., 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl u. Kin-
dergottesdienst.

Ev. Kirche Engen: Gottesdienst Do.,
13.5., 10 Uhr Gottesdienst in Bargaen,
So., 16.5., 10 Uhr Gottesdienst
Katholische Seelsorgeeinheit Engen,
Gottesdienste: Mittwoch, 12. 5. um
18.30 Uhr in Biesendorf und Zim-
merholz, am Do, 13.5. um 9 Uhr In
Engen, Welschingen und Neuhausen,
um 10 Uhr in Bargaen. Am Samstag,
15. 5. um 18.30 Uhr in Engen, Stet-
ten und Welschingen, am Sonntag,
16.5. um 10.15 Uhr in Engen und
Welschingen.

Gottesdienste Büsingen: Do., 13.5.,
Himmerfahrt, 10 Uhr Gottesdienst
auf dem Schüppel in Ramsen; So.,
16.5., 9.30 Uhr Gottesdienst.

Gottesdienste Gailingen Do., 13.5.,
Himmelfahrt, 10 Uhr Gottesdienst
auf dem Schüppel in Ramsen; So.,
16.5., 10.30 Uhr Gottesdienst.

Halle stört Landschaftsbild

Hilzingen (mu). Noch nicht vom Tisch ist der Antrag auf den Neubau einer Maschinen- und Bergehalle in Weiterdin-

gen. Der Gemeinderat lehnte das Vorhaben bei fünf Gegenstimmen und drei Enthalten ab und verwies es an die untere Naturschutzbehörde. Die Halle ist von einem örtlichen Landwirt geplant, allerdings ist der Abstand zur L121 mit zwölf Metern zu gering. Zudem werde das Landschaftsbild des Hilzinger Teilorts durch den Bau empfindlich gestört.

Bürgermeister Franz Moser: »Keiner ist mit diesem Standort glücklich.« Grundsätzlich hätte der Antragsteller einen Anspruch auf Genehmigung, da er als privilegiert gilt. Durch die Ablehnung, so hofft Moser, könnte man noch eine einvernehmliche Lösung mit dem Bauherrn finden.

Verheerende Zustände

Hilzingen (mu). Immer wieder für Ärger sorgt das sogenannte Zäpflehaus bei der Hegauhalle. Der Treffpunkt für Jugendliche sehe einfach verheerend aus, schimpfte Bürgermeister Moser. Die Glasscheibe des Kühlschranks sei eingeschlagen und der Außenbereich total vermüllt. »Solange die nicht aufräumen wird dort nichts investiert«, stellte der Bürgermeister klar. Vorgesehen war ein neuer Boden, dem der Gemeinderat grundsätzlich zustimmte.

Clubsportslalom des AC Engen

Engen (swb). Der Automobilclub Engen im ADAC veranstaltet am Sonntag, 16. Mai, seinen 3. Clubsportslalom auf der alten B33 zwischen Mühlhausen und Singen beim ehemaligen Poppele-Bahnübergang. Zwischen 11 und 13 Uhr starten die vom ADAC ausgebildeten jugendlichen Nachwuchsfahrer zwischen 16 und 18 Jahren in der Klasse SE und Jugendliche im Alter von über 18 Jahren in der Klasse FE auf einem ADAC-eigenem Peugeot 206 in zwei Veranstaltungen.

Ab 13 Uhr können alle Fahrer, die an einem Slalom Interesse haben, entweder auf ihren eigenen oder auf clubeigenem VW Polo teilnehmen. Die Streckenlänge beträgt 800 Meter, es werden ein Probelauf sowie zwei Wertungsläufe durchgeführt.

Die Anfahrt zur Strecke ist mit gelben ADAC-Pfeilen ausgeschildert.

Robby opfert Bart

25. Rettichfest und 35 Jahre SKC

Mühlhausen-Ehingen (swb). Gleich doppelten Grund zum Feiern gibt es in der Doppelgemeinde am langen Himmel-fahrts-Wochenende. Der Sport-kegelclub SKC Mühlhausen-Ehingen feiert seinen 35. Geburtstag, und das Rettichfest wird ein Vierteljahrhundert alt. Dies zusammen wird vom 13. bis 16. Mai mit dem Frühlingsfest bei Auto-Störk gebührend gefeiert. Einen besonderen Gag hat sich der Vorstand des SKC und Hausmeister des Kiga Ehingen, Robby Dambacher, am Samstag Abend ausgedacht: Das Hegauer Original mit Rauschebart und rustika-

lem Stil lässt sich für einen guten Zweck seinen Bart stutzen. Die Spenden kommen den beiden örtlichen Kindergärten zugute. Doch zuvor wird am Vortag, 13. Mai, ab 11 Uhr mit Festzeltbetrieb gefeiert, und am Freitag geht's beim Bierabend mit Schallplattenwünschen ab 17 Uhr rund. Am Samstag beginnt das Fest um 17 Uhr, und ab 19 Uhr spielen die »Schweniger Neckarbuam« auf. Das Frühlingsfest bei Auto-Störk klingt am Sonntag gemütlich ab 11 Uhr mit Mittagstisch, Kaffee und Kuchen sowie dem Auftritt von »Frau Wäber« alias Hendrik Heim um 15 Uhr aus.

Schüler-Vorspiel in Aach

Aach (swb). Der Deutsche Tonkünstlerverband lädt mit der evangelischen Kirchengemeinde Volkertshausen/Aach am Sonntag, 16. Mai, 17.30 Uhr, zu einem Schülervorspiel in der Christuskirche in Aach ein. Es musizieren Lehrer und Schüler Klavier- und Kammermusik aus Klassik und Romantik.

Traumstunde mit Dinosaurier

Engen (swb). Am Montag, 7. Juni, um 15 Uhr liest Susanne Holzky in der Traumstunde die Geschichte »Der kleinste Dinosaurier« von Julia Donaldson und Axel Scheffler. Anmeldung unter Telefon 07733 501839.

Wanderung zu den Orchideen

Hilzingen (swb). Zu den schönsten und ausgedehntesten Frauenschuhvorkommen in der Region führt die Wanderung des katholischen Bildungswerks Hilzingen am Samstag, 22. Mai. Treffpunkt für diese naturkundliche Wanderung ist der Parkplatz bei den Hilzinger Hegauhallen.

Von dort geht es um 9.30 Uhr mit Privat-PKW zum Ausgangspunkt nach Neuhaus am Randen. Und da die Grenze mehrfache überschritten wird, ist neben witterungsangepasster Kleidung auch der Personalausweis obligatorisch. Im Anschluss an die Wanderung kann gegrillt werden, und abgerundet wird der Tag mit einer Kurzwanderung zum Buchener Stumpfen mit anschließender Einkehrmöglichkeit. Anmeldung bei richard.kreisel@web.de, Telefon 07731-66454 oder w.heil@gmx.de, Telefon 07731-68527.

Bientod in Büsingen

Büsingen (swb/of). Die Kantonsverwaltung Schaffhausen hat Teile der Stadt Schaffhausen und der Exklave Büsingen zum Sperrgebiet für die Einfuhr und Ausfuhr von Bienen und Waben erklärt. In einem Bienenstand in Büsingen wurden laut der Mitteilung Erreger der Bienenseuche Sauerbrut festgestellt. Bei der Sauerbrut handelt es sich um eine Bienenseuche, die für den Menschen ungefährlich ist. Jedoch dürfen bis auf weiteres aus dem Sperrgebiet für einen Zeitraum von mindestens 30 Tagen keine Bienenvölker und auch keine Waben exportiert werden. Inwiefern Bienenvölker im benachbarten Gailingen betroffen oder gefährdet sind, konnte noch nicht abgeschätzt werden.

Büßlingen feiert den Mai

Büßlingen (swb). Drei Tage mit zünftiger Blasmusik und gutem Essen in gemütlicher Atmosphäre, das verspricht der Musikverein »Harmonie« Büßlingen bei seinem traditionellen Maifest in der Büßlinger Zollstraße. Am Mittwoch, 12. Mai, ab 20 Uhr wird der Musikverein Hilzingen zum Bieranstich aufspielen. Am Vortag ab 11 Uhr wird zum Frühschoppen in die dekorierte Festscheune Weh eingeladen. Als musikalischer Leckerbissen wird »Michael Maier und seine Blasmusikfreunde« ab 13.30 Uhr präsentiert. Bei den kleinen Gästen wird Kinderschminken und eine Hüpfburg für Spaß sorgen. Beim gemütlichen Hock am Seniorennachmittag, am Freitag ab 14.30 Uhr, wird der »Körbelta-Express« aufspielen. Der Bierabend ab 20 Uhr wird musikalisch von den Vereinen aus Ebringen (bei Freiburg) und Friedingen umrahmt.



E neukauf sulger

Baden-Württemberger Lammkeule mit Knochen 100 g € 1.69	frische Forellen 100 g € 0.89	Bio Spargel violett, aus Deutschland Klasse II 1 kg = € 6.98 500 g Bund € 3.49
Baden-Württemberger Lammgulasch 100 g € 1.49	Deutscher Edamer halbfester Schnittkäse mind. 30 % Fett i. Tr. 100 g € 0.69	Speisefrühhkartoffeln „Galatina Siglinde“ Italien, Klasse I 1 kg € 1.49
Farmerschinken 100 g € 1.49	Wurst-aufschnitt 100 g € 0.79	
Gazi Halloumi 43 % Fett i. Tr. Grillkäse aus Zypern 100 g = € 1.11 250 g Packung € 2.79	Meggle Kräuterbutter verschiedene Sorten 100 g = € 0.99 5x 20 g Packung je € 0.99	
Langnese Königsrolle tiefgefroren 1000 ml Packung je € 1.29	Jack Daniel's Barbecue Saucen verschiedene Sorten 100 ml = € 1.60 250 ml Flasche € 3.99	Erdinger Weißbier versch. Sorten 1 l = € 1.40 je Kiste m. 20x 0,5 l Fl. zzgl. € 3.10 Pfand € 13.99
	Lavazza Crema è Aroma Espresso Cremoso oder Perfetto Ganze Bohne 1000 g Packung € 11.99	Hagnauer „Spargel“ Müller-Thurgau, trocken 0,75 l Flasche € 5.79

Aus der Region. Für die Region.

200 kostenlose, ebenerdige Parkplätze warten auf Sie!



Angebote gültig ab Mittwoch, den 12.05.2010 / KW 19
Irrtum vorbehalten. – Solange Vorrat reicht.



Über das Silberne Zertifikat für »Golf und Natur« freuen sich der Ortsvorsteher von Wiechs Christian Herz, Präsident Dr. Hans-Joachim König, Geschäftsführer Peter Ridley, Head-Green-Keeper Christian Pilawa, Bernhard Reichelmann von AQUA-Management und Dr. Günther Hardt vom Deutschen Golfverband (v.l.).

swb-Bild: le

Golf und Natur Auszeichnung für Golfclub

Steißlingen (le). Als erster und bisher einziger Club in der Bodenseeregion wurde der Golfclub Steißlingen im vergangenen Jahr mit dem bronzenen Zertifikat »Golf und Natur« des Deutschen Golfverbandes ausgezeichnet.

Der Golfclub wurde mit einem Zertifikat ausgezeichnet

Das Projekt Golf und Natur ist in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Naturschutz und dem Greenkeeperverband

Deutschland unter der wissenschaftlichen Begleitung der Uni Hohenheim entwickelt worden und zielt darauf ab, optimale Bedingungen für den Golfsport mit größtmöglichem Schutz der Natur zu verbinden. Nach der Optimierung weiterer Punkte in den Bereichen Pflege und Spielbetrieb, Natur und Landschaft, Umweltmanagement sowie Öffentlichkeitsarbeit und Arbeitsumfeld wurde der Golfclub Steißlingen in der vergangenen Woche nun mit dem Zertifikat in Silber ausgezeichnet.

Eurolager kommt Gemeinschaft leben

Steißlingen (le). Das Eurolager, ein internationales Zeltlager mit jungen Menschen mit und ohne Behinderung findet in diesem Jahr vom 21. bis 24. Mai in Steißlingen im Mindles-tal statt. Die etwa 150 behinderten und nicht behinderten Jugendlichen ab 15 Jahren kommen aus der Schweiz, aus Liechtenstein, Südtirol und Deutschland und verbringen das Lager in bunten Gruppen mit Basteleien, Musik, Ateliers, Lagerfeuer, Gruppenspielen, der Möglichkeit zum Kennenlernen und vielem mehr. Den Abschluss des Lagers, das unter dem Motto »Gemeinschaft leben – Grenzen überwinden« steht, bildet ein ökumenischer Gottesdienst. Organisation und Gesamtleitung lie-

gen beim Be Treff der Lebenshilfe Singen-Hegau. Die Idee zu einem Eurolager entstand im Jahr 1978 anlässlich eines Eurovisionsgottesdienstes für behinderte und nicht behinderte Menschen auf der Insel Reichenau. Die Zielsetzung des Euro-lagers besteht in erster Linie darin, behinderte mit nicht behinderten Menschen in einer Umgebung zusammenzuführen, in der man sich selbst sein kann. Menschen, die eine solche Betreuungsaufgabe im Lager übernehmen möchten, werden vom Veranstalter übrigens noch gesucht. Wer Interesse daran hat, wende sich an Kerstin Wegener vom Be Treff Lebenshilfe Singen-Hegau, Telefon 07731-822809-12.



Nicht zu übersehen sein werden die Hinweisschilder für das Euro-lager in Steißlingen.

swb-Bild: le



Die Zertifikate für die ersten Rinderpatenschaften wurden auf dem Uhu-Hof vergeben.

swb-Bild: le

Zertifikate vergeben Patenschaft für Rinder

Steißlingen (le). Grüne, bunt blühende Wiesen, Weiden und Streuobstbestände bereichern unser Landschaftsbild. Sie erfreuen das Auge und sind unverzichtbarer Bestandteil der attraktiven Kulturlandschaft am Westlichen Bodensee. Dass es diese Offenlandbereiche bei uns noch gibt, ist eng mit dem Wirtschaften von Milchviehbetrieben verbunden. Um Futter für Rinder und Kühe zu gewinnen, werden Wiesen regelmäßig gemäht und beweidet. Wo diese Nutzung fehlt, entwickelt sich nach und nach wieder Wald. Um dem entgegenzuwirken und bestehendes Grünland zu erhalten, hat der Landwirt Hans-Peter Binder vom Uhu-Hof in Steißlingen Wiechs gemeinsam mit der Unterstützung vom PLENUM Westlicher Bodensee und der Arbeitsgemein-

schaft Hegau-Touristik ein modellhaftes Projekt entwickelt, das im nächsten Jahr für alle Landwirte offen steht. Patenschaften für Rinder. Dabei können Einzelpersonen oder Familien für 60 Euro Firmen oder Unternehmen für 100 oder 250 Euro eine Patenschaft für ein Highland-Rind oder eine Schwarzbunte übernehmen. Diese Patenschaften laufen für ein Jahr und werden mit einem Zertifikat bestätigt. Als Gegenwert gibt es selbstgemachten Käse, Brot oder Essensgutscheine für ein Hoffest. »Wir brauchen eine flächendeckende Landwirtschaft, die Lebensmittel produziert, die Kulturlandschaft pflegt und damit die Lebensqualität für Bürger im ländlichen und im städtischen Raum erhält«, sagte Schirmherr Landrat Frank Hämmerle.



Prominente Gäste bei der Gewerbeschau: Herrmann Wieland, Ralf Baumert, Evelin König, Lothar Reckziegel und Oliver Alické.

swb-Bild: frö

Vielfalt war Trumpf Gewerbeschau in Worblingen

Rielasingen-Worblingen (frö). Zahlreiche Besucher fanden den Weg in die Hardberghalle, um bei der Gewerbeschau des Handel- und Gewerbevereins Rielasingen-Worblingen dabei zu sein. Zur Eröffnung waren auch MdB Birgit Homburger und MdL Veronika Netzhammer gekommen. Das Gewerbe und verschiedene Initiativen zeigten sich von ihrer besten Seite. Gleich zu Beginn ein Highlight, Lothar Reckziegel und Oliver Alické traten im Fitness-Test gegen Ralf Baumert und Heiko Regitz an. Die beiden Ersten gewannen, da floss schon reichlich Schweiß zu Beginn. Die Jugendfeuerwehr

zeigte eine Übung, es gab Unterhaltung mit der Gruppe Body Jam eine Spielstraße und Schminken für Kinder. Auch der Zoll war mit einer Hundestaffel mit von der Partie. An über zwei Dutzend Ständen präsentierten Betriebe, Firmen und Initiativen ihr Schaffen und Wirken. Auch der neue Verein Proriwo hatte einen Stand. Mit dabei das Pflegezentrum St Verena, die Gemeinde, die Tenbrink-Schule sorgte für eine zünftige Bewirtung. Auch die Sparkasse war mit dabei, die drei Hauptorganisatoren Eva Scheu, Christine Haus und Oliver Alické zeigten sich zufrieden.

77 Testpersonen gesucht für Figurprojekt

Mindestens 5 kg abnehmen bis zum Urlaub

Wollen Sie bis zum Urlaub noch ein paar Kilo abnehmen, generell gesünder leben, sich wohler fühlen und im Sommer am Strand und im Schwimmbad eine gute Figur abgeben? Wenn ja, dann sollten Sie gleich zum Telefonhörer greifen und sich bei den Gesundheits- und Figurexperten im Injoy Singen melden.

Die Dipl.-Gesundheitsmanager, Dipl.-Fitnessökonomen und angehenden Ernährungswissenschaftler suchen für ihr Sommerprojekt 77 Testpersonen, die bis zum Urlaub mindestens 5 kg abnehmen wollen. Hierfür haben sie ein spezielles Training verbunden mit einer Ernährungsumstellung entwickelt. Uns geht es darum, dass unsere Kunden

langfristig kein Gewichts- und Figurproblem bekommen, jedoch auch um den gesundheitlichen Faktor.

WARUM IST BAUCHFETT SO GEFÄHRLICH?

Die Fettzellen, die sich vor allem im Bauchbereich ansiedeln, unterscheiden sich in Zusammensetzung und Aktivität stark von anderen Fett-polstern. »Das Problem ist das innere Bauchfett«. Hier werden besonders viele Fettsäuren freigesetzt, die in der Leber in Cholesterin umgebaut werden. Das Risiko an Herzinfarkt, Schlaganfall oder Diabetes zu erkranken ist bei einem Bauchumfang von 80 cm und mehr stark erhöht.«

BAUCHUMFANG VERRINGERN – JEDER ZENTIMETER ZÄHLT!

Jeder Zentimeter weniger Bauchumfang senkt das Krankheitsrisiko um fünf Prozent. Richtige Bewegung und gesunde Ernährung sind die wichtigsten Maßnahmen dafür. Hierfür haben Figurexperten ein sehr wirkungsvolles Konzept entwickelt. Das Konzept basiert auf der Stoffwechselerhöhung durch gezieltes Muskeltraining in Kombination mit einem dosierten Ausdauerprogramm. Das Programm nimmt nicht mehr als 45 Minuten in An-



spruch und sollte 1–2 mal pro Woche absolviert werden. »Reines Ausdauertraining wie Joggen, Nordic Walken, Radfahren erhöht den Stoffwechsel gerade mal für 8 – 12 Stunden. Ein entsprechendes Muskeltraining jedoch für bis zu 96 Stunden«.

5 CM IN 4 WOCHEN

Die besten Teilnehmer haben in den ersten 4 Wochen rekordverdächtige Ergebnisse erreicht. Die Spitzenreiter haben 11 kg und über 8 cm Bauchumfang verloren! Wenn Sie bis zum Urlaub Ihre Figur verbessern und mehr über das Projekt erfahren wollen, erhalten Sie mehr Informationen in einem unverbindlichen Beratungsgespräch, bei dem Sie bereits erste Tipps zur Optimierung Ihres Stoffwechsels bekommen. Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, zählt die Reihenfolge der eingegangenen Anrufe.

Registrierung unter: 0 77 31 / 9 31 60

5 kg bis zum Urlaub

Wir suchen

77 Testpersonen

die bis zum Urlaub mindestens **5kg** abnehmen möchten.

Dauer: 4 Wochen
Beitrag: 11,99 €/Woche

Registrierung unter:
0 77 31 / 9 31 60



78224 Singen
Georg-Fischer-Str. 27
(über OBI)

Vatertag in Welschingen

Welschingen (swb). Zu seinem traditionellen Vatertagsfest lädt der Musikverein Welschingen am Donnerstag, 13. Mai, auf den Schulhof der Grundschule am Fuße des Hohenhewen ein. Musikalisch unterhalten ab 11 Uhr die Trachtenkapelle Niederwasser, ab 14 Uhr der Musikverien Bankholzen und zum Ausklang die »Crazy Tunes«, die Welschinger Jungmusiker. Bei schlechtem Wetter geht's in die Hohenhewenhalle.

Blütenwanderung am Ramberg

Engen (swb). Der Touristik Engen e.V. lädt herzlich zu einer Blütenwanderung mit Karlheinz Boppel auf Mittwoch, 19. Mai, ein. Treffpunkt ist um 17 Uhr am Parkplatz Ramberg (Talmühle Richtung Hattingen). Die Führung ist kostenlos.

Wie wertvoll sind Werte?

Engen (swb). »Wie wertvoll sind Werte?« heißt das Thema des 4. Philosophischen Cafés am Dienstag, 18. Mai, 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek Engen. Es moderiert Wulf Schmidt. Infos unter www.foerderverein-stabi-engen.de

Erlebnisbad öffnet an Pfingsten

Engen (swb). Da sich das Wetter derzeit noch nicht von seiner besten Seite zeigt, öffnet das Engener Erlebnisbad erst am Pfingstsamstag, 22. Mai. Sollten die kühlen Temperaturen anhalten, werden die Öffnungszeiten im Mai begrenzt von 12 bis 18 Uhr. Sobald sich jedoch sonnige Tage mit hohen sommerlichen Temperaturen einstellen, ist geplant, die Öffnungszeiten auf die üblichen Zeiten von 8.30 bis 20 Uhr auszudehnen.

Auf zum Spargelfest

Biesendorf (swb). Zu zwei wichtigen Veranstaltungen lädt die Vorstandschaft des Akkordeon-Vereins Biesendorf herzlich ein. Zunächst findet heute, 12. Mai, um 20 Uhr im Bürgerhaus die Jahreshauptversammlung Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft statt. Nach dem offiziellen Teil wird in gemütlicher Runde in den Vatertag hineingefeiert. Groß gefeiert wird am Sonntag, 16. Mai, wenn das 7. Biesendorfer Spargelfest ab 11 Uhr im Bürgerhaus stattfindet. Bei schönem Wetter werden natürlich genügend Sitzplätze im Freien angeboten. Für kulinarischen Hochgenuss sorgt Gourmetkoch Meinrad Reich mit seinem Team. Erntefrischer, badischer Spargel mit verschiedenen Beilagen und frische Erdbeeren zum Dessert werden offeriert. Auch eine reiche Auswahl an Weinen sind mit dem Küchenchef abgestimmt. Nachmittags werden zum Kaffee leckere hausgemachte Torten und Kuchen serviert, für Unterhaltung sorgen die »Talheimer Straßenmusikanten«.



Einfach zum Reinbeißen: Das original Engener Sternbrot bei seiner Premiere mit den drei engagierten Bäckern Waldschütz, Herr und Grecht. swb-Bild: mu

Sternbrot mit Biss

Drei Bäcker kreieren Marketing-Motiv

Engen (mu). Außen ist es knusprig, innen weich und die Kruste ziert ein fünfzackiger Stern: Das frisch kreierte Engener Sternbrot wird ab heute von den drei örtlichen Bäckern Grecht, Herr und Waldschütz angeboten. Der herzhafte Laib steht für die Marke »Engen« und soll weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt werden. Schließlich hat Engen nicht nur einen Stern in seinem Stadtwappen sondern gilt gar als als »Stern des Hegau«, erklärte Bürgermeister Johannes Moser. Mit dem durchgängigen Stern-Motiv möchte sich Engen als Marke im aktuellen Standortmarketingprozess positionieren. Die Idee für das schmackhafte Produkt wurde mit dem Marketeam und der Agentur Gruppe Drei geboren. Für Prof. Alexander Doderer von der Gruppe Drei war klar: »Eine Marke muss auch schmecken.« Und dies sei mit dem knusprigen Brotlaib gelungen. »Kompliment«, lobte Prof. Doderer die drei Bäcker, »das ist eine hervorragende Sache«. Für Markus Grecht, Oliver Herr und

Jürgen Waldschütz war es gar nicht so einfach, die Idee umzusetzen. Schließlich sollte das Brot aus regionalen Zutaten bestehen, gut schmecken und das Sternmotiv musste ins Auge stechen. Nach mehreren Probierrunden war sich das Bäckertrio dann einig und das Sternbrot geboren. Enthalten sind in dem XXL-Laib mit 1,7 Kilo Weizen-, Dinkel-, und Roggenmehl, frisch gekochte Kartoffeln, Walnüsse und viel Wasser. Natürlich gibt es auch einen halben oder viertel Laib - Hauptsache, so Jürgen Waldschütz, »die Botschaft wird transportiert«. Neben dem kreativen Engagement für die Stadt hatten die drei Bäcker reichlich Spaß bei der Sache und wollen dem Brot noch weitere Stern-Produkte folgen lassen, je nach Lust und Laune des jeweiligen Bäckermeisters. Und für Bürgermeister Moser bietet sich original das Engener Sternbrot bestens als Geschenk oder zur Ergänzung des feinen Brie de Mont aus der französischen Partnerstadt Trilport an.

Mit Musik durch die Jahrzehnte

Engen (swb). Zu einer musikalischen Zeitreise durch 190 Jahre Stadtmusik Engen entführten die Musiker bei ihrem Jubiläums-Wunschkonzert die zahlreichen Besucher in der voll besetzten Stadthalle. Zum Auftakt marschierten die Männer der Stadtkapelle ein und begrüßten die Gäste mit »San Carlo«, ehe sie mit den Musikerinnen den Marsch »Die Sonne geht auf« spielten. Mit der »Ambosspolka« konnte Thorsten Heggemann das Publikum in seinen Bann ziehen. Mit der Operette »Leichte Kavallerie« brachten die Musiker die anspruchsvolle Geschichte um Krieg und Militär dem Publikum musikalisch näher und lockerten anschließend mit dem schwungvollen »Blue Tango« die Stimmung auf, bevor es an »Kraftwerk« ging. Dann nahm Edgar Gommeringer vom Blasmusikverband Hegau-Bodensee die Ehrungen vor. Geehrt wurden für zehn Jahre aktive Tätigkeit in der Blasmusik Lukas Kirchmann, für 25 Jahre Sabine Lang, für 30 Jahre Petra Hornig, Ulrike Bohnert und Ingo Schwehr. Hugo Frank und Bernd Schädler erhielten die Ehrung für 50 Jahre aktive Tätigkeit mit der goldenen Ehrennadel des Blasmusikverbandes. Für 10 Jahre Vorstandsarbeit wurden Sabine Lang, Oliver Heil und Ingo Schwehr ausgezeichnet. Für die 25-jährige Treue



Ein fantastisches Schlagzeugsolo gab's zum Finale des Jubiläums-Wunschkonzertes der Engener Stadtmusik.

zur Stadtkapelle Engen wurden Helmut Bach und Ingo Schwehr zu Ehrenmitgliedern ernannt. Musikalisch entführte die Stadtmusik dann ihr Publikum mit »My fair Lady« in die Fünfziger Jahre nach New York, ehe die Jugendkapelle mit »Spiritual Contrasts« und »He's got the whole world in his hand« zum Zuge kam. Die Stadtkapelle folgte mit »Music von John Miles und »Beatles in Concert«, ehe sich die Jugendkapelle mit einem flotten Medley und Melodien aus »Disney's Aladin« von den begeisterten Gästen verabschiedete. Einen eindrucksvollen Schlusspunkt setzte die Stadtkapelle mit einem fantastischen Schlagzeugsolo zu »El Cumbanchero«. Die beiden Kapellen bedankten sich beim begeisterten Publikum mit »Thank you for the music« und der Polka »Zum Jubiläum«.

Friedliches Happening

Engen (mu). Über tausend Schüler zogen mit Friedenstauben auf blauen Luftballons in Richtung Marktplatz und gaben mit ihrem Friedensmarsch den Startschuss zum 5. Engener Friedenstag. Zwar machte der Schnürchenregen dem friedlichen Open-Air-Happening einen Strich durch die Rechnung, doch kurzerhand wurde das Programm in die Stadthalle und in die Aula des Gymnasiums verlegt. »Bei gutem Wetter kann jeder feiern, wir feiern auch bei schlechtem«, munterte Bürgermeister Moser die Kinder und Jugendlichen zur Begrüßung auf. Im Foyer lockte der Fahrsimulator, Balanceseil, Info-Stände und leckere Waffeln - in der Halle übermittelten Kindergärten und Tanzgruppen ihre musikalischen Friedensgrüße und wurden mit viel Applaus belohnt. In der Mittagspause packten Jugendpflegerin Katrin Unger und ihr Team samt Lehrer und Hausmeister kräftig an und bauten Bühne, Technik und Stände in der Aula auf. Weitere Gruppen unterhielten mit Tanz und Gesang, bis die vier regionalen Nachwuchsbands für besten Sound und Stimmung sorgten. Zum Top Act mit Father Stan Fortuna pilgerten viele Erwachsene ins Gym-



Top Act: Father Stan Fortuna

nasium, um den rappenden Priester aus New York live zu erleben. Trotz Erkältung begeisterte der Franziskaner sein Publikum und bestätigte mit lässigem Rap seine Botschaft: »Wir müssen den Frieden zu den Menschen bringen, sonst gibt es keinen Frieden.« Für Jugendpflegerin Katrin Unger war auch der 5. Engener Friedenstag trotz Regenkapriolen eine gute und vor allem friedliche Sache, die mit einer tollen Feuershow der Zirkusgruppe des TV Engen endete.

Neubau ohne Barrieren

Richtfest der Familienheim Bodensee

Engen (mu). »Das ist rundum gelungen«, freute sich Henryk Conz, Vorstand der Familienheim Bodensee, über das neue Neun-Familienhaus der Baugenossenschaft in der Richt-hofenstraße in Engen. Dessen Rohbaufertigstellung wurde am Freitag ganz traditionell mit einem Richtfest gefeiert; bis September sollen die Mietwohnungen beziehbar sein. Neun Zwei- und Dreizimmerwohnung in barrierefreier Ausführung und mit Aufzug entstehen in der Baulücke in zentraler Lage. »Wir haben die Bedürfnisse von älteren Bewohnern von Anfang an berücksichtigt und wollen mit diesem Projekt die Herausforderungen der demographischen Entwicklung annehmen«, erklärte Conz. Er lobte die gelungene Planung, durchdachten Grundrisse und die Ausführung durch überwiegend örtliche Handwerker. Besonders von Vorteil sei die Lage, die es den Mietern ermögliche, Einkäufe und Arztbesuche zu Fuß zu erledigen. Engens Bürgermeister Moser freute sich



► SCHNELLE FLITZER

Die schnellen Flitzer sind wieder unterwegs: Zum 10. Jubiläum des Seifenkistenrennens lädt der Verein »Alte Simpel« am Wochenende des 15. und 16. Mai zu spannenden Rennen am Engener Maxenbuck ein. Am Samstag ist ab 15 Uhr freies Training, und am Sonntag ab 10.30 Uhr startet die Jagd um Bestzeiten und Pokale. Die Siegerehrung ist gegen 17 Uhr geplant. Bewirtung und Musik liegen in den Händen des Fanfarenzugs. Infos und Anmeldung unter www.alte-simpel.de/rennen.



► TOP THEMA

Am Freitag, 14. Mai, 20 Uhr, wird die Ausstellung der Tuttlinger Künstlerin Sabine Krusche im Forum Regional des Städtischen Museums Engen eröffnet. Zur Einführung wird Museumsleiter Dr. Velten Wagner ein Interview mit der Künstlerin führen. In der Ausstellung zeigt Sabine Krusche mehrere Gruppen von keramischen Objekten. Korrespondierend dazu zeigt sie farbige Tuschemalerei auf Papier und schwarzweiße Zeichnungen in Ölkreide auf Papier. Informationen zur Ausstellung »Verdichtung – Keramische Objekte, Malerei, Zeichnung« vom 15. Mai bis 27. Juni im Städtischen Museum Engen + Galerie, im Forum Regional unter www.engen.de.



Richtfest in Engen mit Bernhard Hertrich und Henryk Conz.

über »diesen Vertrauensbeweis in den Standort Engen« und hofft auf ein nachbarschaftliches Miteinander mit den Anliegern. Bernhard Hertrich, Aufsichtsratsvorsitzender der Baugenossenschaft, hob die Attraktivität des Neubaus hervor, dessen Wohnungen zu vernünftigen Preisen vermietet werden. Infos unter www.bau-en-am-bodensee.de

Himmelfahrt im Schüppel

Gottmadingen/ Ramsen (swb). Am Himmelfahrtstag feiern um 10 Uhr die evangelischen Kirchengemeinden Buch, Büsingen, Ramsen, Gottmadingen gemeinsam Gottesdienst im Ramsener Schüppel. Mit dabei: der Musikverein Ramsen.

Anschließend gibt es Picknick, bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt (Wettertelefon: 0041 52 7431144).

Einstimmig für Nahwärmenetz

Thayngen (of). Der Einwohnerrat in Thayngen hat in seiner letzten Sitzung die Verträge zur Wärmelieferung für das Sportareal und das Altenheim durch die A&M Winzler GmbH einstimmig gebilligt. Die Gemeinde wird einmalig eine Anschlussgebühr bezahlen, später soll (laut jetzigem Preisindex) dann ein Preis von 80 Franken netto pro Megawattstunde gelten.

Konzert in der Christkönigs-Kirche

Gottmadingen (swb). Ein besonderes Konzerterlebnis findet am Sonntag, 16. Mai, 18 Uhr, in der Christkönigs-Kirche in Gottmadingen statt: Der Musikverein Gottmadingen veranstaltet mit dem Jugendblasorchester »GOBIRATH« ein Kirchenkonzert. Das Jugendblasorchester GOBIRATH der Musikvereine Gottmadingen, Bietingen, Randegg und Thayngen eröffnet das Konzert, dann spielt das Blasorchester des Musikvereins originale Blasmusik-Kompositionen und begleitet zwei Solostücken von Natalie Graf aus Bietingen (Klarinette) und Tobias Schwarz aus Büsslingen.

Präventionsfilm für Badegäste

Schaffhausen (swb). Die Schaffhauser Polizei hat im Sommer 2009 auf und am Rhein einen Präventionsfilm gedreht. »Freizeit Rhein« ist ab sofort auf der Homepage der Schaffhauser Polizei www.shpol.ch zu sehen.

Bauhof gestartet Spatenstich vollzogen

Gailingen (of). Im Rahmen einer kleinen Feier konnte am Mittwochabend der erste Spatenstich für den neuen Bauhof der Gemeinde beim Sportplatz vollzogen werden. Unter 800.000 Euro soll der neue Betriebsstandort kosten, so Bürgermeister Heinz Brennenstuhl und der Planer Reinhold Zahn in ihren Ansprachen. Für Brennenstuhl ist der nun vollzogene Startschuss ein wichtiger Schritt für die weitere Entwicklung der Gemeinde. Reinhold Zahn ging auf die lange Vorgeschichte ein. Sie fing vor vier Jahren an mit dem Angebot, eine gebrauchte Industriehalle zu übernehmen. Bis alle Wünsche daran im Plan umgesetzt waren, lagen die Kosten auch schon bei 600.000 Euro. »Dann war klar, dass wir lieber selbst bauen um auch die eigenen Bedürfnisse umzusetzen«, so Zahn, der um die Bauleitung an Markus Keller aus Blumberg übergeben hat.

Der Zeitplan ist ehrgeizig: Bis zum Oktober soll der Neubau bezugsfertig



Wolfgang Ehinger (Baugeschäft Zimmermann), Tiefbauplaner Olaf Reckmann, Planer Reinhold Zahn, Jürgen Gabele (Haller Stahlbau) und Bürgermeister Heinz Brennenstuhl schwengen den Spaten am Bauhof.

sein. Ein Risikofaktor bei den Kosten ist noch der Untergrund. Wenn der Boden besser trägt und mehr Wasser durchlässt wie befürchtet, wird noch einiges an bereits kalkulierten Kosten eingespart. Olaf Reckmann (Tiefbau) und Jürgen Gabele (Haller Industriehallen) bedankten sich in kurzen Grußworten für die Aufträge bevor es zur Tat ging.

Ortsbus schon ab Dezember?

Thayngen (of). In Thayngen könnte es ab dem Fahrplanwechsel im Dezember einen Ortsbus für den Unteren Reiat geben. Seit 2007 gab es schon Planungen dafür. Nun machte die Koordinationsstelle öffentlicher Verkehr der Gemeinde das Angebot, dass ab 12. Dezember in Thayngen im Stundentakt über die Linie 26 bis Opfertshofen in Verbindung mit der Trennung der Linie 24 (Oberer Reiat) möglich sei. Thayngen müsse dies mit einem Kredit von 100.000 Euro unterstützen. Allerdings: der Bus müsste Barzheim links liegen lassen.

Badi eröffnet an Auffahrt

Thayngen (swb/of). Das Schwimmbad Büte in Thayngen öffnet am Donnerstag 13. Mai. Die Eintrittspreise bleiben wie 2009. Bis 15. Juni hat das Bad von Montag bis Samstag von 9 bis 19.30 Uhr geöffnet, am Sonntag von 9 bis 19 Uhr.

HOHENSTOFFELN-KRÄUTERTAGE

VERKAUFS-AUSSTELLUNG, VORTRÄGE UND KINDERPROGRAMM IN DER SYRINGA KRÄUTERGÄRTNEREI IN BINNINGEN AM 15. UND 16. MAI

Ein Blütenturm entsteht Aktion von Marcel Kalberer in Binningen

Zu den inzwischen 13. Hohenstoffeln-Kräutertagen kann die Syringa-Kräutergärtnerei am kommenden Wochenende, Samstag, 15. Mai, und Sonntag, 16. Mai, jeweils von 10 bis 18 Uhr herzlich einladen. Dieses Jahr sind die Kräutertage mit einer ganz besonderen Aktion verbunden: Marcel Kalberer aus Herdwangen, der Planer genialer Gebilde aus Weiden, Bambus und anderen natürlichen und meist lebendigen Materialien, wird in den zwei Tagen des Kräutermarkts einen mehrere Meter hohen Blütenturm bauen und darauf freut sich der Erfinder der Hohenstoffeln-Kräutertage, Bernd Dittrich, ganz gewaltig. Denn mit dem Blütenturm wird ein bleibendes Kunstwerk für den Kräutergarten geschaffen.

Mehr über Marcel Kalberer kann man unter www.sanfteststrukturen.de erfahren. Durch den lan-

gen Winter dürfte es dieses Jahr auch klappen, dass die Päonienblüte auf ihrem Höhepunkt zu den Kräutertagen ist. Bernd Dittrich ist ein großer Spezialist für diese Sträucher und hat in seinem Schaugarten eine beeindruckende Auswahl.

Das Programm der Kräutertage ist wieder reich gespickt mit einem umfangreichen Vortragsprogramm. An beiden Tagen geht es zum Beispiel um Hatha Yoga (11.15 Uhr), um Leichte Kräuterküche mit Sonja Knisel (12 Uhr), um alte Naturheilverfahren mit Christoph Messmer (12.15 Uhr), um 12.30 Uhr (nur Sonntag) um spezielle Leberpflanzen mit Heide-Dore Bertschi-Stahl, um 14.15 Uhr um Spagyrik mit Ingeborg Nuber-Hilz oder auch um Ernährung nach Hildegard von Bingen (15.15 Uhr) mit Jutta Martin.

Auch Tipps für Hobbygärtner gibt

es natürlich jede Menge. Das Thema Perlagonien steht an beiden Tagen um 13 Uhr im Mittelpunkt eines Vortrags von Barbara Pöschel, über Duftpflanzen referiert Dr. Michael Schwerdtfeger um 13.15 Uhr, die Paenia Rockii-Hybriden stehen bei Matthias Thomsen ab 13.30 Uhr im Mittelpunkt. Kräuterpädagogen, ein Schäferzug, das Kinder-Körper-Kunst Atelier von Martina Biehler, die Ökostation Freiburg sind für das Kinderprogramm vor Ort. Und auch erwachsene Gartenfans wie Duftpflanzen- oder Kräuterfreunde können hier jede Menge Fachleute finden.

Zeit sollte man sich auf jeden Fall für einen Besuch nehmen, denn auch kulinarisch kann man hier gern und gut verweilen. Den kompletten Programmflyer kann man sich herunterladen unter www.syringa-pflanzen.de.

Bei Akne, klimakterischen Beschwerden, Konzentrationschwäche, etc.

in vitality

Spagyrik — Dornmethode
moderne Pflanzenheilkunde

Breuß-Massage — HotStone-Massage

Aromamassage
bioenergetische Kosmetik für Frauen und Männer

In Vitality Naturheilpraxis
Harmonisierung von Körper, Geist und Seele
Ingeborg Nuber-Hilz
Langensteinstr. 12 78269 Volkertshausen
Telefon 07774 - 92 97 51 www.invitality.de

Bewegungskunst für Erwachsene und Kinder
Die vier Elemente durch Bewegung erfahren und eine Pfannkuchengeschichte

Salus-Praxis für systemische Beratung und Vital-Eurythmie
Tel. 077 71/87 38 89
Julius-Bührer-Str. 4, Singen
sabine.lupus@t-online.de
www.sabine-lupus.de

Nur am Samstag bei den Kräutertagen !

Schwarzwälder Naturseife
handgemacht
www.schwarzwälder-naturseife.de

Bestellung im Internet möglich!
Heidi König & Waltraud Müller
78112 St. Georgen

Gourmet-Streuwürze und Gemüsebrühe

- Glutenfrei
- Cholesterinfrei
- Ohne Glutamat
- Laktosefrei
- Ohne Zucker
- Ohne Hefeextrakt
- Ohne Milcheiweiß
- Ohne Geschmacksverstärker
- Für Diabetiker geeignet

Pfiffikus und mehr, wir freuen uns auf Ihren Besuch

Gutes von der Reichenau GmbH & Co. KG

13. Hohenstoffeln-Kräutertage

Großer Duft-, Würz- und Heilkräutermarkt auf dem Gelände der Kräutergärtnerei Syringa am Samstag, 15.05.2010, von 10 – 18 Uhr und Sonntag, 16.05.2010, von 10 – 18 Uhr

Eintritt: 3,– €

Event: Marcel Kalberer baut mit freiwilligen Helfern einen 5 m hohen 5-blättrigen Blütenturm aus Bambusrohren.

Bernd Dittrich, Dipl.-Biologe, Bachstr. 7, 78247 Hilzingen-Binningen, Tel.: 077 39/14 52, www.syringa-pflanzen.de

Hoffest am 3. und 4. Juli

Die demeter-Gärtnerei Andreashof in Überlingen lädt ein zum großen Sommerfest mit Vorträgen, Führungen, Musik, Kinderprogramm, Kunst und Kulinarischem rund um die Themen Kräuter, Rosen und LichtYam.

Großes Abendkonzert am Samstag.

Das Programm finden Sie im Internet unter: www.andreashof-bodensee.de

Andreashof · Kirchgasse 35 · 88662 Überlingen · Tel.: 07551-94747-0

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

DEN VERANSTALTERN UND BESUCHERN VIEL SPASS BEI DEN 13. HOHENSTOFFELN KRÄUTERTAGEN.

Ihre Anzeigenberaterin vom

HEGAUER WOCHENBLATT

Isabella Gnirß
Tel. 077 31/88 00 33
i.gnirss@wochenblatt.net

WOCHENBLATT ONLINE UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET



Großer Treffpunkt der Freunde von Duftpflanzen und Kräutern wie Päonien sind die 13. Hohenstoffeln-Kräutertage am kommenden Wochenende in Binningen. swb-Bilder: of